

Digitalisierung und Künstliche Intelligenz Wie in Bremen die Zukunft geplant wird

Bildungsurlaub



Die Digitale Revolution

Google weiß, was wir suchen, Instagram, was wir mögen und Amazon, was wir kaufen. Da unser Verhalten zum größten Teil von Gewohnheiten und nur zu einem kleinen Teil von einem freien, unberechenbaren Willen geprägt ist, wird ein Muster erstellt, mit dem unser Tun und sogar Fühlen möglichst gut vorhersehbar ist – das ist zumindest die Google-Vision. Das Ziel ist, Algorithmen zu entwickeln, die glückliche Menschen produzieren.

Die sogenannte Digitale Revolution seit dem Ende des 20. Jahrhunderts wird mit ihrer Schlagkraft oft mit der industriellen Revolution 200 Jahre zuvor verglichen. Digitaltechnik und Computer bewirken einen Wandel nahezu aller Lebensbereiche und läuten eine radikale Umwälzung unseres Gesellschaftsmodells ein. Noch ist kaum abzusehen, welche Folgen die aktuellen technischen Entwicklungen für die Menschheit haben.

Entwicklungsrichtung: noch offen

Überall auf der Welt wird in Laboren, Firmen und Universitäten an einer Zukunft gearbeitet, die weitreichende Folgen für uns Menschen hat. Es werden Programme, Computer und Roboter geschaffen, die uns an Intelligenz weit überlegen sind. Die meisten Menschen wissen heute gar nicht, was schon alles möglich ist; oder sie wollen bzw. sollen es nicht wissen, weil es Angst macht.



Seminar-Nr.: 841125

Termin: 22.06. – 27.06.2025
Beginn: Sonntag, 18.00 Uhr
Ende: Freitag, ca. 15.00 Uhr

Ort: Bremen

Preis: 655,- € (Ü/F)
EZ-Zuschlag: 90,- €

Dozent: Volker Hedemann

Dr. Volker Hedemann, Studium der Geschichte und Philosophie und promovierter Politologe ist seit vielen Jahren als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig.

Teilnehmendenzahl: 10-20

Leistungen: Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte), 5x Übernachtung mit Frühstück, 1x Abendessen (So), 1x Mittagessen (Fr), Seminarbegleitende Unterlagen, Haftpflichtversicherung.

Zusatzkosten: Anreise nach Bremen, Mittagsverpflegung, Abendessen, ggf. ÖPNV

Das Menschenbild, das uns Jahrhunderte geprägt hat, gerät ins Wanken. Wird der Mensch zu einem göttlichen Wesen oder wird er „nutzlos“, da die Künstliche Intelligenz jetzt die Herrschaft übernimmt? Welche ethischen Konsequenzen ergeben sich aus der Digitalisierung? Wie entwickelt sich die Arbeitswelt und die Zivilgesellschaft? Nach einigen Studien wird es in 25 Jahren jeden zweiten Job nicht mehr geben. Was ist der Lebenssinn in dieser „neuen Welt“? Formiert sich Widerstand?

Seminarinhalte

In diesem Seminar wird zunächst ein Überblick über den Entwicklungsstand im Bereich der Digitalisierung, Künstlichen Intelligenz und Robotik gegeben. In Bremen sind viele Institute, Labore und Forschungseinrichtungen beheimatet, die an einer technisierten und digitalisierten Zukunft arbeiten und uns einen Einblick in ihre Arbeit ermöglichen. Wir lernen diese Einrichtungen kennen und kommen mit Forschern verschiedener Fachrichtungen ins Gespräch. Dabei werden sowohl technische, sozialwissenschaftliche als auch ethische Perspektiven berücksichtigt. Die Diskussion gesellschaftspolitischer, philosophischer und ethischer Fragen stellt dabei ebenfalls einen Schwerpunkt des Seminars dar.

Themen im Seminar sind u.a.:

- Warum gerade Bremen? Auf Spurensuche in einer Stadt zwischen Tradition und Moderne
- Digitalisierung und Künstliche Intelligenz: Chancen und Herausforderungen
- Gesellschaftliche Auswirkungen auf Arbeitswelt und Zivilgesellschaft
- Was bedeuten die derzeitigen Entwicklungen für nachfolgende Generationen?
- Leben im All – Der europäische Beitrag zur Internationalen Raumstation ISS.
- Können und sollen Maschinen moralisch handeln?
- Künstliche Intelligenz in der Medizin
- Wann übernehmen die Maschinen? Wie lernen Roboter?



Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars diskutiert. Die Seminarinhalte werden methodisch vielfältig aufbereitet (Vorträge und Diskussionen, Gruppenarbeit, Exkursionen, Filmbeiträge etc.). Geplant sind mehrere Exkursionen zu Forschungseinrichtungen in Bremen, so dass Sie vielfältige Eindrücke gewinnen. Diese Exkursionen sind jedoch zum Zeitpunkt der Seminausschreibung noch nicht alle verbindlich bestätigt, so dass Programmänderungen vorbehalten sind.

Exkursionen

Die Exkursionen in der Stadt erfolgen zu Fuß und mit dem ÖPNV. Da erfahrungsgemäß einige Teilnehmende im Besitz des Deutschlandtickets sind und somit keine ÖPNV-Karte benötigen, sind die Kosten für den ÖPNV vor Ort NICHT im Seminarpreis inkludiert. Sie können Ihr Deutschlandticket für die Fahrten vor Ort nutzen. Falls Sie nicht im Besitz eines Deutschlandtickets sind, können Sie vor Ort eine 7-Tage-Karte für 25,40 € erwerben (Stand Juni 2024).

Die Exkursionsziele liegen alle im Stadtgebiet von Bremen (maximale Entfernung vom Tagungshaus: 10 km) und sind auch gut mit dem Fahrrad zu erreichen. Bremen gilt als fahrradfreundliche Stadt. Es ist daher möglich, ein eigenes Fahrrad mitzubringen und die Wege zu den Exkursionszielen mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dies hat sich in der Vergangenheit bewährt, geschieht jedoch auf eigene Verantwortung. Der Seminardozent wird die Wege mit dem ÖPNV zurücklegen. Nach Absprache vor Ort ist es auch möglich, die Exkursionsziele mit den PKW's der Teilnehmenden anzufahren.

Organisatorisches

Übernachtung: Sie sind in der Jugendbildungsstätte LidiceHaus [www.lidicehaus.de/tagungshaus] untergebracht, in der auch viele Erwachsenengruppen zu Gast

sind. Das Haus liegt auf dem Stadtwerder (zwischen Weser und Werdersee) mitten im Grünen und dennoch nur rund 2 Kilometer Luftlinie von der Bremer Innenstadt entfernt. Sie sind in Zweibettzimmern mit Dusche/WC untergebracht, Einzelzimmer sind gegen Aufpreis (90 € insgesamt) verfügbar. Auch unser Seminarraum befindet sich im LidiceHaus. Das LidiceHaus unterstützt mit seiner Jugend- und Bildungsarbeit eine solidarische und gerechte Gesellschaft.

Verpflegung: Sie erhalten ein Frühstück im Tagungshaus. Im Seminarpreis inbegriffen ist außerdem ein gemeinsames Abendessen im Tagungshaus am Anreisetag sowie ein gemeinsames Mittagessen am Abreisetag. Ansonsten verpflegt sich die Gruppe mittags und abends selbst, wobei an allen Tagen die Möglichkeit zum Einkauf von frischen Lebensmitteln oder für einen Café- oder Restaurantbesuch besteht. Bremen verfügt über eine reichhaltige Restaurantszene mit lokalen und internationalen Spezialitäten.

Klima: Ende Juni ist das Wetter in Bremen zumeist sommerlich, gleichwohl in Norddeutschland zumeist angenehme Temperaturen vorherrschen und es selten sehr heiß wird. Genießen Sie die langen norddeutschen Sommerabende.

Beginn und Ende: Am Sonntagabend trifft sich die Gruppe um 18.00 Uhr zum gemeinsamen Abendessen im Seminarhaus. Im Anschluss erfolgt eine kurze Einführung und ein erstes Kennenlernen. Das offizielle Programm beginnt am Montagmorgen um 09.00 Uhr im Seminarraum und endet dort am Freitag gegen 15.00 Uhr.

Anreise: Die Anreise zu unserem Tagungshotel geschieht individuell am Sonntag. Bremen ist sehr gut an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn angebunden. Es gibt gute und oft direkte Zugverbindungen von vielen deutschen Städten aus nach Bremen. Bremen ist an das euro-



päische Fernbusnetz angebunden und es verkehren Fernbusse ab vielen deutschen Städten. Information und Buchung unter www.buslinien-suche.de. Falls Sie mit dem PKW anreisen, stehen kostenfreie Parkplätze am Seminarhaus zur

Verfügung. Bitte nutzen Sie unseren Fahrgemeinschafts-Service, um gemeinsame Anreisen zu planen.

Weitere Informationen (z.B. Wegbeschreibung vom Bahnhof zum Seminarhaus, Informationen über Reise-Utensilien, Fahrgemeinschaftslisten etc.) erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/-zeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie ihm die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie statt Bildungsurlaub Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.